



In Einfacher Sprache siehe weiter unten!

Sehr geehrte Eltern,

wir laden Sie herzlich ein, an einer bundesweiten Online-Elternbefragung „**Mein Kind in der Schule: Unterstützung und Barrieren im Schulalltag von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf**“ teilzunehmen.

Die Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte möchte mit Ihrer Unterstützung mehr über den Schulalltag von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf oder Behinderungen erfahren – unabhängig davon, ob Ihr Kind eine allgemeine Schule oder eine Förder- bzw. Sonderschule besucht.

Ziel ist es, die Perspektiven von Eltern und den Schulalltag Ihrer Kinder sichtbar zu machen und besser zu verstehen. Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie uns dabei, strukturelle und individuelle Herausforderungen im Schulalltag aufzuzeigen und Handlungsempfehlungen für Politik und Praxis zu entwickeln.

Der **Fragebogen** ist

- in **mehrere Sprachen** übersetzt,
- kann in **Einfacher Sprache** beantwortet werden,
- und ist über Videos in **Deutscher Gebärdensprache** (DGS) abrufbar.

Teilnehmen können Sie **vom 31.07.2025 bis 11.09.2025** unter folgendem **Link**:

👉 [Umfrage](#)

Zur Befragung

- **Dauer:** ca. 20–30 Minuten
- **Datenschutz:** Die Teilnahme ist freiwillig und anonym.
- Bei **Rückfragen** stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
kontakt@gsdatenanalyse.de

Weitere Informationen zum gesamten Forschungsprojekt „Praktische Hürden beim Zugang zur inklusiven Schule“ finden Sie auf unserer 👉 [Projektwebsite](#)

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Dr. Britta Schlegel

Projektverantwortliche und Leiterin der Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention des Deutschen Instituts für Menschenrechte

Einfache Sprache

Sehr geehrte Eltern,

wir laden Sie herzlich zu einer Online-Befragung ein.

Die Befragung ist für Eltern in ganz Deutschland.

Das Thema ist:

Mein Kind in der Schule.

Wie kann man Kinder mit Förderbedarf unterstützen?

Und was ist im Schulalltag schwierig?

Das will die Befragung herausfinden.

Es gibt eine Stelle, die die UN-Behindertenrechtskonvention überwacht.

Die Stelle gehört zum Deutschen Institut für Menschenrechte.

Die Stelle möchte mehr über den Schulalltag von Kindern mit Behinderung wissen.

Dafür braucht die Stelle Ihre Unterstützung.

Es ist egal, ob Ihr Kind auf eine allgemeine Schule oder eine Förderschule geht.

Wir wollen den Alltag von Eltern und Kindern sichtbar machen.

Wir wollen den Alltag auch besser verstehen.

Wenn Sie mitmachen, helfen Sie uns dabei.

Wir wollen zeigen, was im Schulalltag schwierig ist.

Das gilt für die Struktur der Schule und für einzelne Dinge.

Wir wollen dann Tipps für die Politik und die Praxis entwickeln.

Der **Fragebogen** ist in **mehrere Sprachen** übersetzt.

Man kann in **Einfacher Sprache** antworten.

Man kann ihn über Videos in **Deutscher Gebärdensprache** (DGS) bekommen.

Sie können **von 31. Juli 2025 bis 11. September 2025** teilnehmen.

Hier ist der **Link**:  [Umfrage](#)

Zur Befragung:

Die **Dauer** ist ca. 20-30 Minuten.

Datenschutz: Sie müssen nicht teilnehmen und niemand erfährt, dass Sie teilgenommen haben.

Sie haben **Fragen**?

Dann können Sie uns gern schreiben.

Unsere E-Mail-Adresse ist:

kontakt@gsdatenanalyse.de

Das Forschungsprojekt heißt „Praktische Hürden beim Zugang zur inklusiven Schule“.

Weitere Informationen zum ganzen Projekt finden Sie auf unserer

 [Projektwebsite](#)

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Dr. Britta Schlegel

Sie ist die Leiterin der Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention.
Das heißt, sie ist für die Überwachung der UN-Behindertenrechtskonvention
zuständig.

Sie arbeitet beim Deutschen Institut für Menschenrechte.

31.07.2025 · Meldung

Start der Eltern-Befragung zur schulischen Bildung von Kindern mit Behinderungen

Eine anonyme und bundesweite Online-Befragung von Eltern steht im Zentrum unseres bis Ende 2026 laufenden Forschungsprojekts „Praktische Hürden beim Zugang zur inklusiven Schule“.

Vom **31.07.2025 bis zum 11.09.2025** können Eltern an der Online-Befragung „Mein Kind in der Schule: Unterstützung und Barrieren im Schulalltag von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf“ teilnehmen.

Um valide Ergebnisse zu erzielen, sind wir auf möglichst viele teilnehmende Eltern angewiesen. Wir würden uns deshalb sehr über Ihre Mithilfe bei der Bekanntmachung und Verbreitung freuen!

Zur Online-Befragung

- [Zur Online-Befragung: „Mein Kind in der Schule: Unterstützung und Barrieren im Schulalltag von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf“](#)
- Der Link zur Online-Befragung als Text: dimr-huerden.limesurvey.net/686519

Der Fragebogen

- ist in mehrere Sprachen übersetzt,
- kann in Einfacher Sprache beantwortet werden
- ist über Videos in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt und abrufbar
- ist in 20 - 30 Minuten ausgefüllt
- ist freiwillig und anonym (Datenschutz)

Hintergrund

Als Monitoring-Stelle UN-Behindertenrechtskonvention wollen wir mehr über den Schulalltag von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf oder Behinderungen erfahren – unabhängig davon, ob das Kind eine allgemeine Schule oder eine Förder- bzw. Sonderschule besucht.

Ziel der Untersuchung

Wir wollen aus der Perspektive von Eltern ein aktuelles Bild darüber erhalten,

- welche Faktoren die Schulwahl beeinflussen,
- welche Hürden beim Zugang zur allgemeinen Schule bestehen
- und welche schulischen Erfahrungen Eltern in verschiedenen Schulformen machen.

Die Befragung soll helfen, den Schulalltag der Kinder sichtbar zu machen. Wir wollen strukturelle und individuelle Herausforderungen besser verstehen. Auf dieser Grundlage werden Empfehlungen zur Weiterentwicklung inklusiver Bildung abgeleitet.

Zum Forschungsprojekt

Dr. Vera Moser am Institut für Sonderpädagogik (Goethe-Universität Frankfurt) führt das Forschungsprojekt „Praktische Hürden beim Zugang zur inklusiven Schule“ durch. Neben der Online-Befragung führen und analysieren sie und ihr Team Interviews mit beratenden Fachpersonen und mit Eltern. Zusätzlich erstellen sie einen Überblick zu rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen und der tatsächlichen Umsetzung inklusiver Beschulung in den 16 Bundesländern.

- Weitere Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie auf unserer Projektwebseite:

[Praktische Hürden beim Zugang zur inklusiven Schule.](#)

WEITERE INFORMATIONEN

[Rechte von Menschen mit Behinderungen: Bildung](#)

Deutsches Institut für Menschenrechte

Cathrin Kameni Monkam | Assistentin der Leitung

Zimmerstr. 26 | 10969 Berlin

Tel.: +49 30 259359-450 | Fax: +49 30 259359-59

un-brk@institut-fuer-menschenrechte.de

www.institut-fuer-menschenrechte.de

Wenn Sie künftig keine Informationen des Deutschen Instituts für Menschenrechte mehr erhalten möchten, können Sie [über diesen Link Ihren Widerspruch hinterlegen.](#)

Ihre Daten sind falsch oder Sie möchten anders angesprochen werden? Dann wenden Sie sich bitte per E-Mail an adressverwaltung@dimr.de

Datenschutz: Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten finden Sie unter www.institut-fuer-menschenrechte.de/datenschutz/